

-Plus Schandfleck in Flensburg

Droht jahrelanger Stillstand am Hafermarkt? Lidl reagiert ausweichend

Von Julian Heldt | 11.04.2025, 09:53 Uhr | 6 Leserkommentare



Sollte eigentlich längst abgerissen und einem Neubau gewichen sein: der Hafermarkt-Komplex.

FOTO: SEBASTIAN IWERSEN

Der Hafermarkt-Komplex verkommt immer mehr. Grundstückseigentümer Lidl hat es mit Abriss und Neubau nicht eilig.

Im Februar 2024 machten die Bewohner des Johannisviertels ihrem Ärger über den Stillstand am Hafermarkt Luft. Seitdem ist mehr als ein Jahr vergangen – und nichts passiert. Lediglich ein paar mehr Graffiti-Schmierereien hat der leerstehende Gebäudekomplex erhalten. Es ist ein Schandfleck für den gesamten Stadtteil.

Dabei sind die Pläne für das Areal am Eingang der Angelburger Straße eigentlich längst in trockenen Tüchern. Sämtliche Gremien haben bereits ihre Zustimmung gegeben und auch eine gültige Baugenehmigung liegt vor. Neben einem neuen Lebensmittel- und Drogeriemarkt sind im Obergeschoss bis zu 36 Wohnungen geplant.

LESEN SIE AUCH

-Plus [Bauprojekt in Flensburg](#)
Stillstand am Hafermarkt: Anwohner verärgert über Lidl



[Flensburg](#)
Schandfleck Hafermarkt: Lidl-Poker könnte nach hinten losgehen



Alles steht und fällt jedoch mit dem Investor Lidl, dem das Grundstück gehört. Der Discounter äußert sich über sein Bauprojekt am Hafermarkt nur noch sehr zurückhaltend und ausweichend.

Unsere Redaktion stellte dem Unternehmen im Februar folgende Fragen: Wann wird Lidl den Gebäudekomplex am Hafermarkt in Flensburg abreißen? Wann ist Baubeginn für den neuen Discounter inklusive Wohnungen im Obergeschoss? Warum ist das Bauprojekt ins Stocken geraten? Hält Lidl an dem Bauprojekt am Hafermarkt in Flensburg fest?



Der gesamte Gebäude-Komplex steht seit geraumer Zeit leer. FOTO: SEBASTIAN IWERSEN

Mehr als sechs Wochen ließ Lidl diese Fragen unbeantwortet, dann folgte eine kurze Rückmeldung. Diese unterscheidet sich jedoch nur unwesentlich von dem Lidl-Statement von vor einem Jahr, das bereits damals für reichlich Verdruss im Johannisviertel gesorgt hatte.

Das sagt Lidl

„Wir prüfen fortlaufend, welche Baumaßnahmen zu welchem Zeitpunkt in die Umsetzung gebracht werden – so auch am Hafermarkt in Flensburg. Vor dem Hintergrund der aktuellen Herausforderungen am Immobilienmarkt ist eine Umsetzung des Projekts dann möglich, wenn sich die Rahmenbedingungen für Bauherren und Investoren positiv verändern. Das ändert jedoch nichts an unserem grundsätzlichen Entschluss, auf dem Areal eine neue Einkaufsstätte mit Tiefgarage und Wohnbebauung zu errichten“, erklärt Lidl.



So soll der neue Gebäudekomplex einmal aussehen. Wann die Planungen umgesetzt werden, ist derzeit völlig unklar. FOTO: VISUALISIERUNG: HOLT/NICOLAISEN



Die Realität. FOTO: SEBASTIAN IWERSEN

Es folgt der für viele Bewohner entscheidende Satz: „Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bisher noch keine Angaben zur Zeitplanung machen können.“ Äußerst unwahrscheinlich also, dass hier in den kommenden Wochen die Abrissbagger anrollen.

Stadt Flensburg kann wenig tun

Die Stadt Flensburg hat insgesamt wenig Handhabe. Solange von der Immobilie keine Gefährdung ausgeht, etwa durch abgängige Fassadenteile oder Dachziegel, kann an den Grundstückseigentümer lediglich appelliert werden.

Aktuell ist der hintere Bereich des Grundstücks mit Bauzäunen abgesperrt. Zu Bruch gegangene Scheiben sind teilweise mit Holz verbarrikadiert worden. Das schlecht

beleuchtete Areal hat sich längst zu einem Angstrraum entwickelt.